

Datenquellen zum subjektiven Wohlbefinden in der Schweiz

Die folgende Liste liefert eine Übersicht zu den Datenquellen zum subjektiven Wohlbefinden, fasst die wichtigsten Informationen zu diesen Datenquellen zusammen und verweist auf weiterführende Informationen. Die Liste basiert vor allem auf den im Sozialbericht 2016 verwendeten Quellen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Nationale Erhebungen:

Freiwilligenmonitor: Der Freiwilligenmonitor erhebt das freiwillige Engagement und das Spendenverhalten der Bevölkerung in der Schweiz. Der Freiwilligenmonitor wurde 2006, 2009 und 2014 erhoben. Befragt wurden in jeder Welle gegen 7'000 Personen ab 15 Jahren. Die Befragung wird telefonisch durchgeführt. Weiterführende Informationen:

<http://sgg-ssup.ch/de/freiwilligenmonitor.html>

Hochschulabsolventenbefragung: Erhebt die Erwerbs- und Ausbildungssituation von Absolventen und Absolventinnen ein und fünf Jahre nach ihrem Hochschulabschluss. Eine erste Befragung fand 1977 statt, eine zweite 1993. Seit 1999 wird die Befragung alle zwei Jahre durchgeführt. Die Erstbefragung ein Jahr nach Abschluss ist eine Vollerhebung, für die Zweitbefragung fünf Jahre nach dem Abschluss wird nur noch kontaktiert, wer an der Erstbefragung teilgenommen hat. Die Befragung wird online durchgeführt. Weiterführende Informationen:

http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/erhebungen_quellen/blank/blank/bha/00.html

Lehrstellenbarometer: Der Lehrstellenbarometer zielt darauf ab, Veränderungen auf dem Schweizer Lehrstellenmarkt aufzuzeigen. Er wird seit 1997 zweimal jährlich erhoben. Dabei werden Unternehmen (rund die Hälfte davon sind Lehrbetriebe) schriftlich und Jugendliche im Alter von 14-20 Jahren telefonisch befragt (2016, 1. Erhebungswelle: 5'823 Betriebe und 3'888 Jugendliche).

Weiterführende Informationen:

<https://www.sbfi.admin.ch/sbfi/de/home/themen/berufsbildung/berufliche-grundbildung/lehrstellenbarometer.html>

NCCR LIVES IP212: Im Rahmen des NCCR LIVES wurden verschiedene projektbezogene Erhebungen durchgeführt. Im Sozialbericht wurden die Daten des Projekts „Beziehungen im späteren Leben“ (IP212) verwendet. Es handelt sich um eine Panelbefragung mit drei Erhebungswellen (2012: rund 2700 Personen, 2014: 2171 Personen und 2016: noch ausstehend). Mittels Papierfragebogen wurden Frauen und Männer im Alter von 40-89 Jahren befragt. Weiterführende Informationen:

<https://www.lives-nccr.ch/de/page/beziehungen-im-spaeteren-leben-n190>

Omnibuserhebungen des Bundesamts für Statistik: Im Rahmen der neuen Volkszählung eingeführte Mehrthemenbefragungen für die rasche Beantwortung von aktuellen politischen oder wissenschaftlichen Fragestellungen. Seit 2010 werden jedes Jahr (ohne 2012 und 2013) rund 3'000 Personen zwischen 15 und 74 Jahren telefonisch zu verschiedenen Themen befragt. Im Sozialbericht 2016 wurden die Resultate der Befragungen von 2014 und 2015 verwendet. Weiterführende Informationen:

Omnibuserhebung 2014 zu Internetnutzung und Ernährungsverhalten:

http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/erhebungen_quellen/blank/blank/ikt2014/01.html

Omnibuserhebung 2015 zur Wahrnehmung der Umwelt durch die Bevölkerung:

http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/erhebungen_quellen/blank/blank/omnibus2015/01.html

Schweizer Haushalt-Panel (SHP): Ziel des SHP ist die Beobachtung des sozialen Wandels und der Lebensbedingungen der Schweizer Bevölkerung. Das SHP wird seit 1999 jährlich erhoben. Es handelt sich um eine Panelbefragung, das heisst, es werden jedes Jahr dieselben Haushalte befragt, wobei alle Mitglieder des Haushalts über 14 Jahren befragt werden. Die Datenerhebung startete im Jahr 1999 mit einer ersten Stichprobe von 5'074 Haushalten, beziehungsweise 12'931 Haushaltsmitgliedern. Im Jahr 2004 wurde eine zweite Stichprobe von 2'538 Haushalten und 6'569 Individuen hinzugefügt; und seit 2013 gibt es eine dritte Stichprobe mit 4'093 Haushalten und 9'945 Individuen. Die Befragung wird hauptsächlich telefonisch durchgeführt. Weiterführende Informationen: <https://www.forscenter.ch/projects/swiss-household-panel/?lang=de>

Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE): Die SAKE erfasst die Erwerbsstruktur und das Erwerbsverhalten der schweizerischen Bevölkerung. Sie wird seit 1991 jährlich erhoben, seit 2010 vierteljährlich. Telefonisch werden rund 105'000 Interviews durchgeführt (rund 35'000 von 2002 bis 2009 und rund 16'000 bis 2001). Seit 2003 wird die SAKE-Stichprobe durch eine Stichprobe mit ausländischen Personen ergänzt (15'000 bis 2009 und 21'000 ab 2010). Insgesamt werden jährlich 126'000 Interviews durchgeführt mit Personen über 15 Jahren. Teilnehmende Personen werden innerhalb von anderthalb Jahren viermal befragt. Weiterführende Informationen: http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/erhebungen_quellen/blank/blank/enquete_suisse_sur/uebersicht.html

Selects: Ziel von Selects ist die Untersuchung des Wahlverhaltens in der Schweiz. Die Befragung wird seit 1995 immer im Wahljahr durchgeführt. Seit 2011 besteht Selects aus der Nachwahlbefragung (2011: telefonische Befragung von 3'200 wahlberechtigten Personen), der Kandidatenbefragung (Befragung aller Kandidaten für National- und Ständerat im Vorfeld der Wahlen) sowie der Rolling cross-section (Tägliche Befragung von 100 Personen während 41 Tagen vor den Wahlen + eine Nachwahlbefragung). Weiterführende Informationen: <https://www.forscenter.ch/projects/selects/?lang=de>

Sorgenbarometer Credit Suisse: Ziel ist die Identifikation von politischen Themen, die den Bürgerinnen und Bürgern Sorgen bereiten. Seit 1995 findet die Befragung jährlich in der heutigen Form statt. Befragt werden jeweils mindestens 1'000 stimmberechtigte Personen mittels persönlichen Interviews. Weiterführende Informationen: <http://www.gfsbern.ch/de-ch/Detail/category/sorgenbarometer>

Sport Schweiz: Die Befragung zum Sportverhalten, Sportbedürfnissen und Sportkonsum der Schweizer Bevölkerung wurde bisher dreimal durchgeführt (2000, 2008 und 2014). Befragt wurden Personen zwischen 15 und 74 Jahren, 2014 wurden insgesamt 10'652 Jugendliche und Erwachsene sowie 1'525 Kinder befragt. Weiterführende Informationen: <http://www.baspo.admin.ch/de/dokumentation/publikationen/sport-schweiz-2014.html>

Strukturerhebung des Bundesamts für Statistik: Ziel ist die Erhebung von Informationen zu Bevölkerung, Haushalten, Familien, Wohnen, Arbeit, Pendlermobilität, Bildung, Sprache und Religion. Die Strukturerhebung wird seit 2010 im Rahmen der neuen Volkszählung durchgeführt. Befragt werden jährlich rund 200'000 Personen ab 15 Jahren mittels schriftlicher Befragung (online oder Papierfragebogen). Weiterführende Informationen:

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/news/02/03/02.html>

Thematische Erhebungen des Bundesamts für Statistik: Die thematischen Erhebungen sind ebenfalls Teil der neuen Volkszählung und dienen der Vertiefung der Strukturerhebung. Dazu wird seit 2010 jedes Jahr eines von insgesamt fünf Themen abgefragt. Die Themen wiederholen sich somit alle fünf Jahre. Befragt werden jeweils rund 10'000 Personen ab 15 Jahren mit Ausnahme des Mikrozensus Mobilität und Verkehr, für den 40'000 Personen befragt werden. Für den Sozialbericht wurden die Ergebnisse der folgenden thematischen Erhebungen verwendet:

Mikrozensus Mobilität und Verkehr 2010:

http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/erhebungen_quellen/blank/blank/mz/01.html

Erhebung Familien und Generationen 2013:

http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/erhebungen_quellen/blank/blank/efg/01.html

Erhebung Sprache, Religion und Kultur 2014:

http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/erhebungen_quellen/blank/blank/esrk/01.html

Internationale Erhebungen:

European Social Survey (ESS): Die Befragung erhebt Werte, Einstellungen und das soziale Verhalten der Bevölkerung in Europa. Sie wird seit 2002 alle zwei Jahre in rund 30 europäischen Ländern durchgeführt. Befragt werden in jedem Land mindestens 1'500 Personen über 15 Jahren. Die Schweiz hat bisher an allen Runden des ESS teilgenommen. Weiterführende Informationen:

Schweiz: <https://www.forscenter.ch/projects/european-social-survey/?lang=de>

International: <http://www.europeansocialsurvey.org/>

European Value Study (EVS): Die grossangelegte Erhebung wird seit 1981 alle neun Jahre durchgeführt. Erfasst werden Ideen, Glaubensinhalte, Präferenzen, Einstellungen, Werte und Orientierungen der Bevölkerung in verschiedenen Teilen Europas. Weiterführende Informationen:

Schweiz <https://www.forscenter.ch/projects/european-value-study/?lang=de>

International: <http://www.europeanvaluesstudy.eu/>

International Social Survey Programme (ISSP): Internationale Befragung zu verschiedenen sozialwissenschaftlichen Themen. Die Befragung wird seit 1985 jährlich durchgeführt, jedes Jahr zu einem anderen Thema, wobei sich einige Themen in unregelmässigen Abständen wiederholen. Die Stichprobengrösse variiert nach Land. In der Schweiz wird die ISSP-Befragung im Rahmen von MOSAiCH durchgeführt (siehe unten). Weiterführende Informationen zu ISSP: <http://www.issp.org/>

MOSAiCH: Die MOSAiCH-Umfrage setzt sich aus verschiedenen nationalen und internationalen Teilstudien (u.a. ISSP) zusammen, welche thematisch aufeinander abgestimmt sind und die Haltungen und Überzeugungen der Schweizer Wohnbevölkerung zu politischen, wirtschaftlichen und sozialen Themen erfassen. Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt, befragt werden

mindestens 1'000 Personen ab 18 Jahren. Die Erhebung wird seit 2005 in dieser Form durchgeführt, einzelne Teilmodule bestehen aber bereits seit mehr als 20 Jahren. Weiterführende Informationen: <https://www.forscenter.ch/projects/mosaich/?lang=de>

Survey on Health, Ageing and Retirement in Europe (SHARE): SHARE ist das erste multidisziplinäre Umfrageprojekt über die wirtschaftliche, gesundheitliche und soziale Lage von Menschen über 50 Jahren in Europa. Seit 2004 wurde die Panelbefragung ungefähr jedes zweite Jahr durchgeführt. Weiterführende Informationen:

Schweiz: <https://www.unil.ch/share/de/home.html>

International: <http://www.share-project.org/>

Statistics on Income and Living Conditions (SILC): Ziel ist die Untersuchung von Armut, sozialer Ausgrenzung und der Lebensbedingungen anhand europäisch vergleichbarer Indikatoren. Die Befragung wird jährlich, telefonisch durchgeführt. In der Schweiz wird die Erhebung seit 2007 durchgeführt, in anderen europäischen Ländern bereits seit 2003. In der Schweiz werden rund 17'000 Personen in 7'000 Haushalten befragt, wobei alle Personen ab 16 Jahren im Haushalt befragt werden. Jedes Jahr wird ein Viertel der Haushalte ersetzt, ein Haushalt wird also während vier Jahren befragt. Weiterführende Informationen:

SILC Schweiz:

http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/erhebungen_quellen/blank/blank/silc/00.html

EU-SILC:

[http://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Glossary:EU_statistics_on_income_and_living_conditions_\(EU-SILC\)/de](http://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Glossary:EU_statistics_on_income_and_living_conditions_(EU-SILC)/de)

The Common Wealth Fund's 2014 International Survey of Older Adults: Einmalige telefonische Befragung von Personen über 55 Jahren in 11 Ländern. Die Stichprobengrösse variiert stark nach Land. In der Schweiz wurden 1'084 Personen befragt. Weiterführende Informationen:

Schweiz: <http://www.obsan.admin.ch/de/publikationen/personen-ab-55-jahren-im-gesundheitssystem-schweiz-und-internationaler-vergleich-2014>

International:

<http://www.commonwealthfund.org/interactives-and-data/surveys/2014/2014-commonwealth-fund-international-health-policy-survey>

05.07.2018